

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 4 (1878)
Heft: 1

Anhang: Illustrierte Annoncen-Beilage zum Nebelspalter
Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

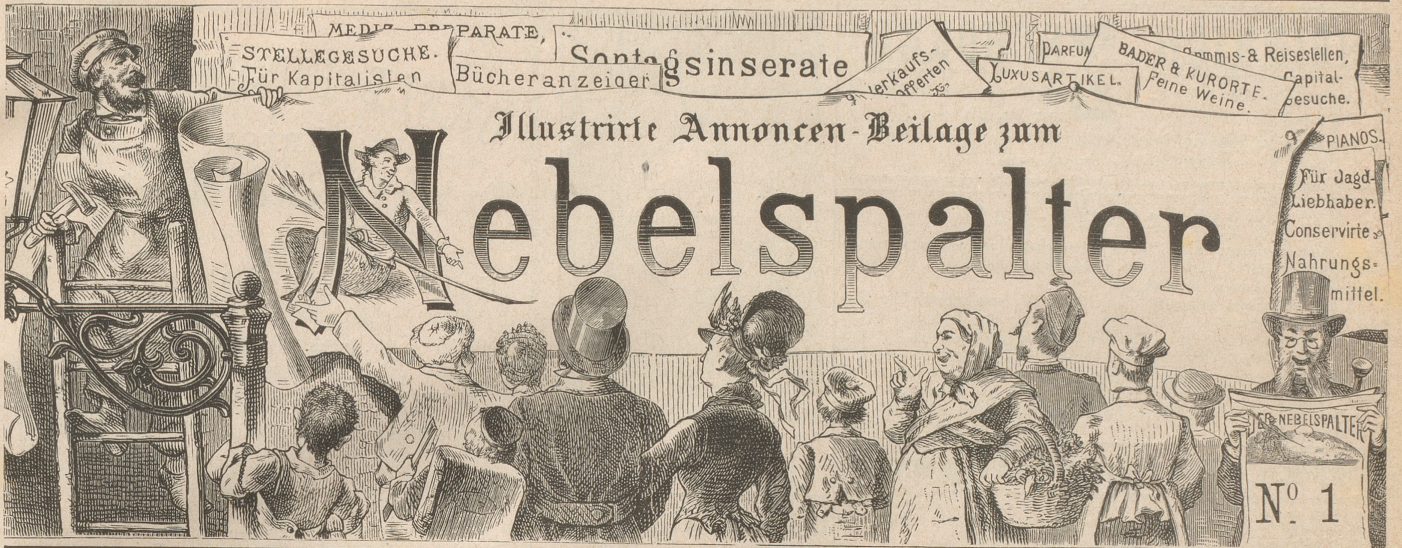
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

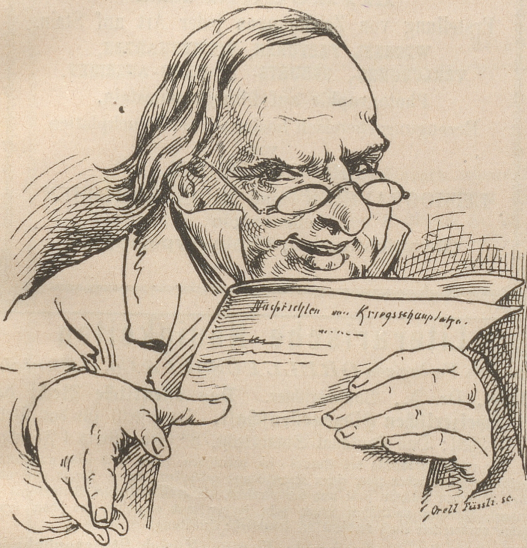
Download PDF: 18.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Inserate im „Nebelspalter“ sind bei der großen Verbreitung des Blattes von um so sicherem Erfolg, als dieselben je eine ganze Woche aufliegen und beachtet werden. Inserataufträge sind einzufrachten an die Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co., Marktgasse 14 Zürich. Preis pro Zeile 30 Rp.; bei Wiederholungen wird großer Rabatt bewilligt. Auskunft über alle in diesem Anzeiger erscheinenden Annoncen wird unentgeltlich erteilt.

Der Zeitungsleser.



Ich sehe:
 England rüstet zum Kriege gegen Rußland, um — Egypten zu annektiren.
 Deutschland rüstet gegen England, um — die Socialdemokratie zu vernichten.
 Frankreich rüstet gegen Italien, um — seine Milliarden vor Deutschland zu sichern.
 Italien rüstet gegen die Pforte, um — den Papst zu beerben.
 Oesterreich rüstet gegen Italien, um — Ungarn zu behalten.
 Und ich finde deshalb:
 Bei dieser allgemeinen Rüstung ist es natürlich, daß der orientalische Krieg in bisheriger Schaulustigkeit fort dauert und der Friede gefährdet erscheint.

Personal-Anzeiger des „Nebelspalter“

Auskunft wird unentgeltlich erteilt von der Annoncen-Expedition von Orell Füssli & Co. in Zürich, Marktgasse 14.

Bei Nachfragen beliebe man die fettgedruckte Nummer des Inserates anzugeben.

Ein routinierter Reisender in der Gigarren- u. Tabak-Branchen, der früher auch in einem Vertriebsgeschäft thätig war, wünscht so bald möglich Stelle in einem respektablen Hause. Beste Referenzen. [669]

On demande, pour un hôtel de premier ordre en Allemagne, à partir du 1er avril, un chef de cuisine, à la saison ou à l'année. [670]

On cherche à engager pour une riche famille anglaise un jeune domestique parlant parfaitement le français. Anglais pas nécessaire. Salaire: pour les premiers six mois passage tout entier défrayé, vêtements et quelques présents; après 400 à 450 francs par an. [671]

Une jeune dame, anglaise, désire une place comme dame de compagnie ou institutrice de jeunes enfants. [675]

Ein gut empfohlener Kellner, 3 Sprachen sprechend, wünscht Engagement. [674]

Eine selbstständige Gasthof-Köchin sucht Stelle. [672]

Ein gebildetes Frauentzimmer mittleren Alters sucht bis Mitte Januar eine Stelle als Haushälterin, wenn möglich an einem Ort wo sie auch Kinder zu beschäftigen hätte, denen sie im Hauswirtschaflichen wohl als in der Werkstatt wünschenswerthen nachhelfen könnte. [667]

In ein Herrschaftshaus bei Luzern wird vom vorgerücktem Alter, verlangt, der mit dem Haus- und Inventar vollkommen vertraut und im Stande ist während des Sommers einen kleinen Garten zu bejagen. Eintritt sofort. Ohne vorzügliche Zeugnisse ist jede Anmeldung zwecklos. [668]

Ein junger Mann, der ein wenig Französisch versteht, könnte als Kellner-lehrling im Café-Restaurant zum Casino in Herdon eintreten. [673]

Ein praktisch und theoretisch vollkommen gebildeter Draummeister, der bereits durch mehrere Jahre eine gediehene schweizerische Brauerei mit bestem Erfolg leitete, sucht als solcher ein ansehnliches Engagement. Beste Referenzen stehen zur Seite. [666]

TELEPHONE

Ich empfehle meine, genau nach Vorschrift des k. k. deutschen Postamtes gefertigten Telephone, für deren Brauchbarkeit sich die weitgehendsten Garantien übernehmen kann. Ich offerire Telephone, das Paar inclusive 25 Meter doppelter Drahtleitung mit 13 Mark und gewähre bei Abnahme von Dutzenden 25% Rabatt. [273]
 H. HURWITZ
 in Halberstadt (Deutschland)

Wild, Geflügel, Caviar, geräucherte Schweineschinken, gesalzene kaukasische Rindschoten, russische Zuckerschoten, versendet in bester Waare und zu billigsten Preisen gegen Cassa oder Nachnahme.
 H. LANCKOWSKY,
 Eydtkuhen. [271]

Holz pantoffeln

werden prompt und billig geliefert aus der Fabrik von
 Pieper & Schnorr
 in Lüneburg. [272]

Internationales PATENT

u. techn. Bureau
 Besorgung und Verwerthung von Patenten in allen Ländern. Uebertragung v. Sonder-Patenten auf das Deutsche Reich. Registrierung v. Fabrikmarken. Maschinen-Geschäft. Permanente Ausstellung neuester Erfindungen. [67]

J. Brandt
 & G. W. v. Nawrocki,
 Mitglieder des Vereins deutscher Patentanwälte.
 Berlin S. W., Kochstrasse 2.

Rothe Nasen werden schnell u. dauernd blendendweiss mit Meryll, ein vorzügliches Präparat des Chemikers A. Nieske in Dresden. Preis 5 Mark. Amtlich untersucht u. als unschädlich empfohlen. [263]

Gute Briefmarken.
 P. Kliever, Danzig. [265]
 Preis-Catalog 50 Cts. Bis 1. Februar 1878 erhält jeder Käufer des Catalogs ausländische Marken im Werthe von 40 Cts. gratis.

200.000
 schöne Gebirgsschnecken
 versendet in Kistchen zu 5000 Stück verpackt, gegen Nachnahme, so lange der Vorrath reicht.
 Jos. Ant. Rist, Fischen,
 Station Sonthofen, Bayern. [247]

Die Annoncen-Expedition

von ORELL FÜSSLI & Co.

14 Markt. — ZÜRICH — Markt. 14

empfiehlt sich zur pünktlichen Besorgung von

Inseraten aller Art

für sämmtl. Blätter des In- & Auslandes.

Original-Preise. Prompte Spedition. Kostenvoranschläge. Discretion. Inserat-Clichés werden typographisch geschmackvoll und sparsam arrangirt. Belege werden für jede Insertion geliefert, sowie bei grössern Aufträgen entsprechender Rabatt gewährt.

Ganz neu erfundenes Verfahren!

Apparat zur raschen und billigen Vervielfältigung aller Art Schriften, Zeichnungen und Noten

von einem nur einmal ohne Tinte zu schreibenden oder zu zeichnenden Original, das auf diese Weise mindestens 50- und mehrmal tadelloß vervielfältigt werden kann.

Grosse Zeit- und Geld-Ersparnis, sowie Wahrung des Amts- und Geschäftsgeheimnisses. [262]

Kein präparirtes Papier erforderlich!

Der Apparat wiegt circa 2 Kilo und gehen wir denselben je nach Wahl entweder zweifarbig (dunkelviolett u. roth) oder einfarbig mit Erneuerungsstoff zum Preise von Fr. 25.50 gegen Baar oder Nachnahme ab.

M. BAUER & Co.,
 Wien, Stadt, Giselstrasse No. 4.

HEINRICH ZSCHOKKE
 sämtliche Novellen. 12 Theile in 4 eleg. Lwäbdn. 80. Neu nur Fr. 20. —
 Vorräthig im Schweizerischen Antiquariat obere Kirchgasse 3 in ZÜRICH (alte Staatskanzlei.)

Spitzwegerich-Saft
 geprüft und genehmigt als sicheres, rühmlichst bekanntes, gewiss auch dankbares Hausmittel gegen Brust-, Hals- und Lungenleiden, Bronchialverschleimung, Husten, Katarrh etc.
 Unter diejenigen Pflanzen, deren Gebrauch vom günstigsten Einfluss auf die Gesundheit ist, gehört unstreitig der bekannte Spitzwegerich, dessen ausgepresster Saft von ausserordentlich guter Wirkung ist und überraschend schnell die wohlthätigsten Erleichterungen gewährt.
 Mit Gebrauchsanweisung à Flacon 1, 2 und 3 Fr. in Zürich bei Herrn Apotheker J. H. Kerez; Basel in der St. Elisabethen-Apotheke und in der Fabrik PAUL HAHN, Dettelbach am Main bei Würzburg (Bayern). [126]

Das Rechtsbureau
 der Berliner Geschäfts- und Handelswelt erbotet sich zur Beirathung aller am hiesigen Platze ausstehenden Forderungen auf gerichtlichem, wie aussergerichtlichem Wege, insbesondere auch in der Executions-Instanz und sachgemässen Vertretung im Process-Wege. [140]
G. BARTEL, Berlin
 Neue Friedrichstrasse 79, 1

Im Verlage von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich erscheinen:
ILLUSTRIRTE WANDERBILDER
 Unter diesem Titel sollen der Reihe nach die sämtlichen Bergbahnen, sowie die beschtesten Touristen-Gegenden und beliebtesten Ausflüge der Schweiz in selbstständigen Brochuren geschildert werden.
 Jedes Bändchen ist reich illustriert, der Text von bewährten Schriftstellern in ansprechender Form geschrieben und der ausserordentlich billige Preis in der gesamten illustrierten Literatur dieser Richtung wohl nicht da gewesen.
 Die zahlreichen meist vortrefflichen und naturgetreuen Illustrationen werden bei vielen Lesern grosse Wanderlust erregen, bei andern schöne unvergessliche Erinnerungen auffrischen, die Büchlein selbst aber von jedem Käufer immer wieder gerne zur Hand genommen, gelesen und betrachtet werden.
 Bis jetzt sind erschienen und einzeln verkäuflich:
 Nr. 1. **Die Arth-Rigi-Bahn.** Mit 20 Illustrationen und 1 Karte.
 Nr. 2. **Die Uetlibergbahn bei Zürich.** Mit 25 Illustrationen.
 Nr. 3. **Die Luzerner Rigi-Bahn (Vitznau-Rigi).** Mit 22 Illustrationen und 2 Karten.
 Nr. 4. **Heiden und die Rorschach-Heiden-Bahn.** Mit 22 Illustrationen und 2 Karten.
 Nr. 5. **Die Wädenswil-Einsiedler-Bahn.** Mit 20 Illustrationen.
 Von Nr. 1 und Nr. 3 existiren auch englische und französische Ausgaben; Preis 50 Cts. für jedes Bändchen und jede Ausgabe der „Illustrierten Wanderbilder“.

Gegründet 1860.
CARL ZIEGLER
 Königlich Hoflieferant
 Königstrasse 11, vis-à-vis dem kronprinzl. Palais
STUTTGART
 Specialität:
Grösstes Theelager.
 Fabriklager in allen Sorten
CHOCOLADE.
 Director Import von Thee, Vanille, China- und Japan-Waaren. — Engl. Theebiscuits und Biscuits en gros et en détail. — Aecht Persische Teppiche. — China-Matten. [47]

D. SPRÜNGLI & SOHN

ZÜRICH
 35]



Erscheint in 100 illufr. Lieferungen à 25 kr. ö. W. = 50 Pf.
 Vorräthig bei allen Buchhandlungen.

Edle Briefmarken
 aller Länder zu den billigsten Preisen
 Preisliste gratis und franco
 Joh. Geiss in Bremen [143]

Weinsteine
 werden zu höchst möglichen Preisen gekauft bei
 Saml. Aumann, Heuberg, Basel
 Ged. Offerten beliebe man ein kleines Muster beizufügen. [146]

EDUARD LUTZ, Fabrikant
 in Lutzenberg (bei St. Gallen).
 Vorhangstoffe aller Arten, Gestickte Bandes und Einsätze, Manchetten, Kragen, Japans.
 Muster sende franco [137]

Deutsches Kaiser-Weissbier
 à 12 Flaschen 3 Mk., versandfähig und haltbar, empfiehlt
AUGUST TETZ,
 Berlin S. O., Schmidstr. 43 [153]

Magen- und Darmkatarrh
 von Specialist Popp in Heide (Holstein). Empfohlen von Prof. Koch, Dr. Theobald Werner, Arzt Heide, Dr. Hess, Prof. O. Beylich u. v. A.
 Obiges Buch, welches selbst dem an langjähriger gestörter Verdauung leidenden Patienten noch sichere Hilfe, endliche Erlösung bietet, ist gegen Einsendung von 50 Cts. franco zu beziehen durch die C. F. Meissel'sche Buchhandlung, (Hauptdebit in Herisau, Schweiz) [144]

Festgeschenk.
 Wir übernehmen aus einer Concursmasse eine Partie
acht goldener massiver Ketten,
 die gegen Nachnahme zu dem
Spottpreis
 von 20 Mk. die Herrenkette, 15 Mk. die Damenkette liefern. Ein Juwelier kann sie nicht unter 30–40 Mk. abgeben. Wir verpflichten uns, jede Kette, die nicht Befall findet, innerhalb 14 Tagen zurückzunehmen.
Deutsche Exporthandlung, Mainz. [139]

Schweizerische technische Wochenschrift.
Die Eisenbahn
 Organ des Vereins schweizerischer Ingenieure und Architekten.
 Technische Beilagen und Illustrationen in jeder Nummer.
 Originalbeiträge werden angemessen honorirt.
Abonnementspreis für 12 Monate Frk. 25 = 20 Mark, für 6 Monate Fr. 12 1/2 = 10 Mark franco in's Ausland gesandt!
 Redaction H. PAUR, Ingenieur; Redactionscomité von 17 der bewährtesten Techniker der Schweiz.
 Man abonnirt direct bei der Verlags-handlung ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich, bei allen Zeitungsämtern der deutschen Reichspost sowie in allen Buchhandlungen. — Probenummern gratis. OF 78 V]
 Annoncen 30 Rappen pro Zeile finden wirksame Verbreitung. Couleante Conditions bei öfterer Wiederholung

ORELL FÜSSLI & Co.
ZÜRICH
Artistische Anstalt
 Erstellung von Zeichnungen
 von
 Gebäuden, Landschaften,
 Maschinen
 nach der Natur, nach Photographien oder andern Originalen.
 Entwürfe für Aktien und Banknoten.
 Photographische Verkleinerung oder Vergrößerung aller Arten von Originalen.
XYLOGRAPHIE
 Erstellung von Holzschnitten von Maschinen, Landschaften, Gebäuden, Zierschriften, Monogrammen, illustrierten Inseraten für Buchdruck.
 Von den Holzschnitten werden auch galvanische oder Schriftzeug-Clichés geliefert.
LITHOGRAPHIE
 Erstellung von Zeichnungen jeder Art auf Stein.
WECHSEL, FACTUREN, VISITENKARTEN, VERLOBUNGS-, GEBURTS- & TODES-ANZEIGEN.
 Photographie auf Lithographiestein.
 Erzeugung chemisch hochgravirter Druckplatten von
 PHOTOGRAPHIEN,
 LITHOGRAPHIEN und KUPFERSTICHEN
 ebenso von
 Glaszeichnungen, Hyalo-Typographie.

Literarische Neuigkeiten
 aus dem Verlag von ORELL FÜSSLI & Co. in Zürich:
Dubs, Dr. J., Bundesrichter. Das öffentliche Recht der Schweizerischen Eidgenossenschaft. Dargestellt für das Volk. I. Theil: Das Kantonal-Staatsrecht. 80 Geh. Preis 4 Franken.
 Die reiche Erfahrung des Autors im politischen Leben und seine anerkannte juristische Kraft haben hier einen Katechismus geschaffen, dessen Werth weit über allen ähnlichen Büchern steht und der verdient, die größtmögliche Verbreitung zu finden. Welchem politischen Lager man immer auch angehört, das schon lange Jahre vorbereitete Buch verdient die lebhafteste Beachtung.
Stüssi, H., Staatsschreiber des Kantons Zürich, Strassenbahnen. Einiges über deren Concession und Gesetzgebung. Mit Anhang: Rekurs der Regierung des Kantons Zürich an die schweiz. Bundesversammlung betr. Competenz zur Concession von Strassenbahnen. 80 geh. Preis 3 Franken.
 Diese Schrift gibt in klarer Weise und in thunlichster Vollständigkeit die auf Strassenbahnen bezüglichen Gesetze, Reglemente, Pflichtenhefte, Verhandlungen und Berichte von Frankreich, Belgien, Oesterreich und der Schweiz; sie enthält außerdem als Anhang eine interessante Beilage, nämlich den Rekurs der Zürcher Regierung an die Bundesversammlung betreffend Competenz zur Concession von Strassenbahnen.
Gareis, Dr. Carl, Prof. in Giessen u. Zorn, Dr. Phil., Prof. in Bern, Staat und Kirche in der Schweiz. Eine Darstellung des eidgenössischen und kantonalen Kirchenstaatsrechtes mit besonderer Rücksicht auf die neuere Rechtsentwicklung und die heutigen Conflicte zwischen Staat und Kirche. I. Bd. II. Abthlg. 80 geh. Preis 8 Franken.
 Die Verfasser haben ein reiches Material, darunter viele noch nie veröffentlichte Documente, bearbeitet und ein Werk zu Tage gefördert, das in seiner Art einzig dasteht und für alle Zeiten ein competentes Quellenwerk bleiben wird. Es hat sich behalt auch die Kritik des In- und Auslandes bei Erscheinen der I. Abtheilung des Buches mit ungetheiltem Beifall und in der anerkanntesten Weise ausgesprochen.
Bürkli-Ziegler, A., städt. Ingenieur, u. Huber, P. E., Direktor des Gewerbemuseums, Bericht über Strassenbahnen, Tramways und deren Einführung in Zürich, im Auftrage der Gemeindec Commission der Stadt Zürich und Ausgemeinden erstattet. (O. F. 111 V.)
 In klarer und feinfühler Darstellung schildern die Verfasser den beionderen Character der Tramways, ihre Constructionsverhältnisse und ihren gesammten Betrieb und erörtern sichtlich ihre rechtliche Stellung zum Staate, sowie zu den Gemeinden und Localbehörden. Die Resultate der ganzen Arbeit sind in einer Reihe von kurz und prägnant formulirten Schlussfolgerungen übersichtlich zusammengestellt.